



¹⁾ Citizens and Libraries
against Disinformation

Pressemitteilung

CLAD - Projekt „Bürger und Bibliotheken gegen Desinformation“ startet

Bratislava, Lisabon, 6. November 2024 - Das europäische Projekt Citizens & Libraries Against Disinformation (CLAD) hat seine zweijährige Mission zur Bekämpfung von Desinformation in Zusammenarbeit mit Bibliotheken und Gemeindezentren in der Slowakei und Portugal gestartet. Das Projekt wird vom Goethe-Institut koordiniert und bezieht Partner wie die Altstadt von Bratislava und die Associação Portuguesa de Bibliotecários, Arquivistas e Profissionais da Informação e Documentação ein. Am Projekt beteiligen sich neben dem Hauptteam auch mehrere assoziierte Partner, die mit ihrer Erfahrung und ihrem fachlichen Beitrag dazu beitragen, die Projektziele zu erreichen und dessen Wirkung zu erweitern.

Das Hauptziel des CLAD-Projekts besteht darin, die Bürger für die Gefahren von Fehlinformationen zu sensibilisieren und ihnen die Mittel an die Hand zu geben, um diese zu erkennen und sich dagegen zu wehren. Bibliotheken und Gemeindezentren spielen als Zentren der Bildung und des sozialen Engagements eine Schlüsselrolle bei diesem Unterfangen. Im Rahmen des Projekts werden Schulungen, öffentliche Debatten und Workshops veranstaltet, in denen die Bürger lernen können, Fakten von Fake News zu unterscheiden und sich aktiv an demokratischen Prozessen zu beteiligen.

Zu den wichtigsten Projektaktivitäten gehören:

- Organisation von öffentlichen Foren zur Diskussion über Fehlinformationen.
- Schulung von Bibliotheksmitarbeitern im Kampf gegen Fehlinformationen.
- Bereitstellung von Werkzeugen und Materialien, die den Bürgern helfen, Fake News zu erkennen.
- Zusammenarbeit mit lokalen Institutionen und den Medien zur Verbreitung bewährter Verfahren.

Das CLAD-Projekt unterstützt auch die Einbeziehung lokaler Gemeinschaften in die Bewältigung der sozialen Herausforderungen, die durch Fehlinformationen entstehen, und fördert die Bedeutung der Informationskompetenz im 21.

Jahrhundert. **„Desinformationen verbreiten sich schneller als je zuvor und beeinflussen unser tägliches Leben und öffentliche Angelegenheiten“**, sagte Projektkoordinatorin Lucia Dubravay Trautenberger vom Goethe-Institut Slowakei. **„CLAD zielt darauf ab, die Position der Bibliotheken als Zentren zu stärken, in denen die Bürgerinnen und Bürger zuverlässige Informationen erhalten und lernen können, kritisch zu denken.“**

Das CLAD-Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert und läuft bis 2026. Alle Aktivitäten sind für die Öffentlichkeit zugänglich und kostenlos.

Projekt-Website: <https://www.goethe.de/clad>

Diese Pressemitteilung steht zur Verbreitung bereit und ist Teil der breiteren Kommunikationsstrategie des CLAD-Projekts, die darauf abzielt, das Bewusstsein für den Kampf gegen Fehlinformationen zu schärfen.